UTOPIA JETZT

Bundes kongress 2020

Dokumentation einer Veranstaltung im Rahmen von UTOPIA.JETZT:

Warum Kulturelle Bildung und was bringt sie uns? - Gruppe B

18. Januar 2020

bundesverband freie darstellende künste

www.utopia-jetzt.de

EDUCULT

Session „Warum Kulturelle Bildung und was bringt sie uns?“

Workshop B, 11:30 Uhr

Utopia.Jetzt, Berlin, 18.01.2020

Dr. Aron Weigl
aron.weigl@educult.at

EDUCULT
Denken und Handeln in Kultur und Bildung

Offenheit (als Grund-Haltung)
Zuhören
OFFENE ARBEITSSTRUKTUR
Finanzierungsmöglichkeiten durch Fördersprogramme
Unbekanntes als Bereicherung für beide / mehrere Seiten sehen
Wiederholung
Wertschätzung eigene Arbeit
Zeitrahmen
Regelmäßigkeit Etablierung (z.B. im Schulalltag)
Langfristigkeit
Prozessbegleitung durch externe Moderation zw. Vereinen und Schule
VIEL ZEIT
Persönliche/päd. künstlerische Haltung
gesammelte Erfahrungen
Demut
Zeit für Vorbereitung + Reflexion
Abgrenzung von Scheitern
Räume
Neugierde
LEICHTIGKEIT
Netzwerk
Finanzierung
Spezifische Art der Adressierung (Wen will ich WIE erreichen?)
Interesse
gutes Team
Zusammenarbeit mit gezielten Organisationen
Unzufriedenheit mit bisherigen Strukturen
Zuschreibung / Weltsicht
Wertschätzung des Anderen
Reflexion
Ko-Kreativ Haffenstr.
Offene Wochenplan Arbeitsformen
OFFENHEIT
FINANZIELLER TEILRAUM

VERTRAUEN IN EXPERTISE UND INTUITION (VON AUßEN)

STRUKTUREN DIE EIN THEATER-PROJEKT ERMÖGLICHEN

KONFLIKT als CHANCE/ MÖGLICHKEIT

REFLEXION + SELBSTREFLEXION

WERTSCHÄTZENDE BEWERTUNGS FREIER RAUM

maximale Flexibilität

Künstlerische Freiheit

faire Stundensätze

ERGEBNISOFFENE PROZESSE (UND FORDERUNGEN)

Infrastruktur (→ Zeit, Geld, Raum Personal)

SCHEITERN ERLAUBT

OFFENHEIT der Beteiligten

Neugierde

EHRLICHE INTERAKTION TRANSPARENZ

Ergebnisse aus Workshop B

Erfolgsfaktoren für erwünschte Wirkungen – „Positiver Kern“:

- Künstlerische Freiheit
- Maximale Flexibilität
- Wertschätzender, bewertungsfreier Raum / Klima / Haltung
- Reflexion und Selbstreflexion
- Offenheit der Beteiligten
- Neugierde
- Ehrliche Interaktion & Transparenz
- Konflikt als Chance/Möglichkeit
- Ergebnisoffene Prozesse (und Förderungen) & Scheitern erlaubt
- Vertrauen in Expertise und Intuition
- Infrastruktur (Zeit, Raum, Geld, Personal) & Strukturen, die Theater ermöglichen
- Faire Stundensätze

Visionen

Gruppe 1

→ für Projektzeitraum hat jeder*r ~~hat~~ unbegrenzt Zeit

→ jeder*r darf DJ- sein

→ alles ist Prime Time ?

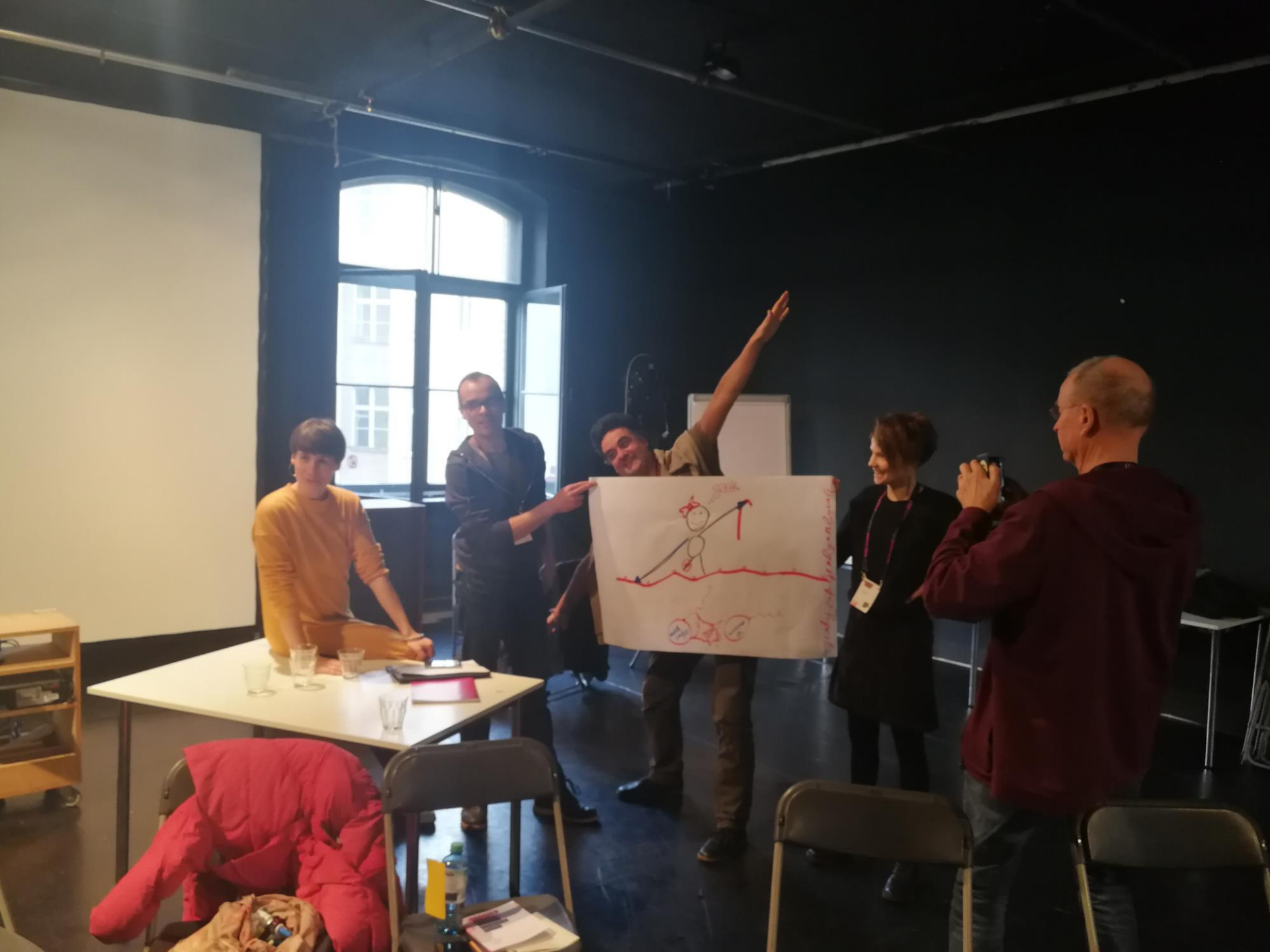
→ faire Bezahlung

→ unbekannter Faktor (Feine Galaxi)

→ Offenheit für Unterschiedliches

Visionen

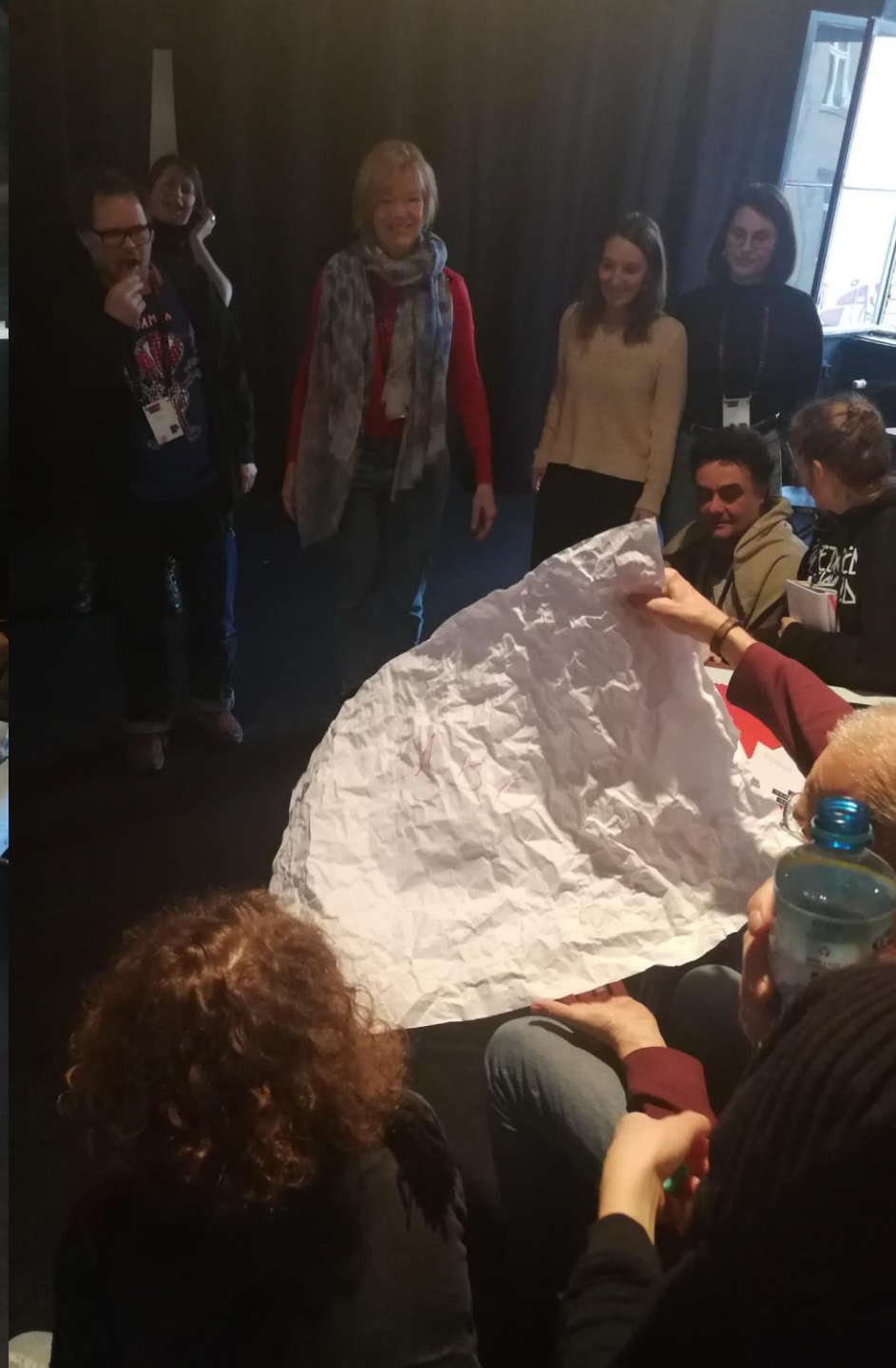
Gruppe 2

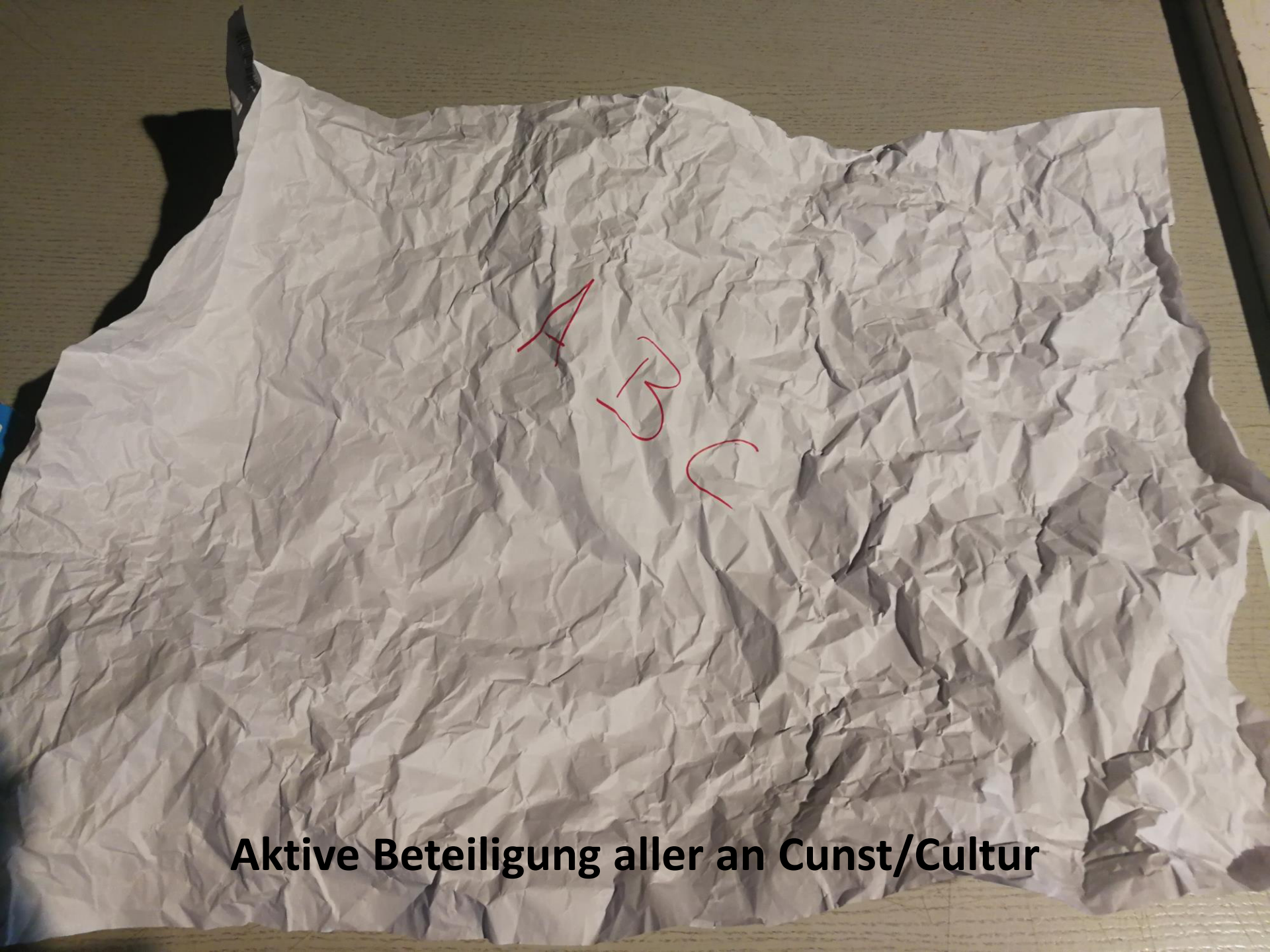


Modell projekt
Peng
Innovations frei

Visionen

Gruppe 3




A B C
Aktive Beteiligung aller an Cunst/Cultur

Visionen

Gruppe 4

- KONZEPT-STIPENDIEN
- PROJEKT-PARTNER*INNEN-TINDER
- BLUE-MONDAY (WÖCHENTLICHER-SELBSTBESTIMMTER PROJEKTTAG)
- „HEUTE ZU MIR, MORGEN ZU DIR" (PROJEKT-VISITE)
- FESTIVAL-MAXIMA
- BEZIEHUNGS-TALK
- WIEDERHOLUNG / FEEDBACKSCHLEIFE